



## **Gemeindebrief    Februar / März 2023**

Liebe Leserinnen und Leser!

Was für ein tolles Weihnachtsfest haben wir im letzten Jahr feiern können. Nach zwei schwierigen Jahren konnten wir in allen unseren Kirchen wieder eine Christvesper, in vielen sogar mit einem Krippenspiel erleben! Aber die Zeit geht schnell dahin, auch im Empfinden der Menschen. Schon kurz nach dem Jahreswechsel lagen vor vielen Häusern schon die abgeschmückten Weihnachtsbäume. Dabei endet die Weihnachtszeit mit Blick auf die biblische Überlieferung keineswegs so schnell. Der Evangelist Lukas berichtet nicht nur von der Geburt Jesu, sondern – sogar sehr ausführlich – von einem weiteren Geschehen, nämlich der sogenannten „Darstellung des Herrn im Tempel“ am 40. Tag nach der Geburt, nach unserem Kalender also am 2. Februar (Lukas 2, 22-40). Nach jüdischem Gesetz musste sich die Mutter Maria an diesem Tag mit einer Opfertiere reinigen und Jesus, ihr erstgeborenes Kind, Gott weihen. Bei dieser Gelegenheit wird das Jesuskind nun von zwei Alten, Simeon und Hanna, als der Messias, der künftige Heiland Israels und der ganzen Welt erkannt und gepriesen. Simeon war dies schon vor langer Zeit prophezeit worden: bevor er den Messias nicht gesehen habe, solle er nicht sterben. Und die 84 Jahre alte Hanna war jung Witwe geworden und diente seither Gott im Tempel, Tag für Tag. Immer im Vertrauen darauf, dass Gott irgendwann den schon Jahrhunderte vorher von Propheten angekündigten Messias seinem Volk senden würde. So wie den Hirten auf dem Felde und den Weisen aus dem Morgenland wurde hier also noch weiteren Menschen offenbart, dass dieses Neugeborene nicht irgendein Kind, sondern der Sohn Gottes ist. Aber es gibt eine Besonderheit. Anders als die Hirten und Weisen haben Simeon und Hanna viele Jahre, ja ein ganzes Leben auf diesen Moment gewartet. Trotz Zweifeln, die sie immer wieder plagten, trotz schwerer Zeiten, die sie durchleben mussten, sind sie ihrem Glauben immer treu geblieben, haben sie ihre Hoffnung und ihr Vertrauen in Gottes Wort nie aufgegeben. Diese Glaubensstärke ist bis heute beeindruckend.

Übrigens: seit Jahrhunderten beendet das „Nunc Dimittis“, der Lobgesang des Simeon beim Anblick des Jesuskindes (Lukas 2, 29-32) das Nachtgebet „Komplet“ und damit den Tag in klösterlichen Gemeinschaften. Und damit erinnert es dort alle Tage des Jahres an das Wunder, dass da zu Weihnachten geschehen ist.

Es grüßt Sie alle ganz herzlich, Udo Pfeifer



## Gemeindefahrplan für die Kirchengemeinden Altengöna, Nerkewitz und Zimmern

Bitte informieren Sie sich auch an den örtlichen Aushängen oder im Netz unter [www.kirchengemeindeverband-vierzehnheiligen.de](http://www.kirchengemeindeverband-vierzehnheiligen.de) zu den Veranstaltungen, da es in der aktuellen Situation kurzfristig zu Änderungen kommen kann.

Wer zu einer Veranstaltung oder einem Gottesdienst aus einem anderen Ort abgeholt werden möchte, kann sich gern (bitte rechtzeitig) bei **Christiane Geßner** melden: Telefon: 0176 42007250; Mail: [c\\_g\\_gessner@yahoo.de](mailto:c_g_gessner@yahoo.de)

<b>05.02.2023</b> (Septuagesimae)	<b>14:00 Uhr</b> Altengöna (Gemeinderaum)	<b>Gottesdienst</b>
<b>12.02.2023</b> (Sexagesimae)	<b>14:00 Uhr</b> Altengöna (Gemeinderaum)	<b>Gottesdienst</b>
<b>19.02.2023</b> (Estomihi)	<b>14:00 Uhr</b> Cospeda (Kirche)	<b>Gottesdienst</b> mit Büttenpredigt (Dr. Grunow)
<b>26.02.2023</b> (Invokavit)	<b>14:00 Uhr</b> Altengöna (Gemeinderaum)	<b>Gottesdienst</b>
<b>Freitag, 03.03.2023</b>	<b>18:00 Uhr</b> Rödigen	<b>Weltgebetstag</b> der Frauen
<b>05.03.2023</b> (Reminiszeren)	<b>14:00 Uhr</b> Lehesten	<b>Gottesdienst</b>
<b>12.03.2023</b> (Okuli)	<b>14:00 Uhr</b> Hainichen	<b>Gottesdienst</b>
<b>19.03.2023</b> (Lätare)	<b>14:00 Uhr</b> Vierzehnheiligen	<b>Gottesdienst</b>
<b>26.03.2023</b> (Judika)	<b>14:00 Uhr</b> Closewitz	<b>Gottesdienst*)</b>
<b>02.04.2023</b> (Palmarum)	<b>14:00 Uhr</b> Zimmern	<b>Gottesdienst</b>

\*) Gottesdienst zur diesjährigen Bibelwoche. Vor Ort kann die „Bibel für Jena“ erworben werden.



### Senioren/Menschen in der nachberuflichen Lebensphase

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am **Donnerstag, 16.02.2023** und am **Donnerstag, 16.03.2023**, jeweils **14:30 Uhr**, ins Pfarrhaus **Nerkewitz**.

## **Glaube bewegt: Herzliche Einladung zum Weltgebetstag 2023 am Freitag, 3.März, um 18 Uhr nach Rödigen**

Rund 180 km trennen **Taiwan** vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit.

Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am **Freitag, den 3. März 2023**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

In diesem Jahr wollen wir den Weltgebetstag wieder gemeinsam in Rödigen feiern, mit Gottesdienst, interessanten Fakten zu Land und Leuten und natürlich leckerem Essen. Das Vorbereitungsteam nimmt wie immer gern Ihre Mithilfe beim Kochen und Backen in Anspruch. Dafür können Sie sich jederzeit gern ans Pfarrhaus Altengönna wenden und wir schicken Ihnen die Rezepte zu.

Wir freuen uns auf Sie, Ihr WGTs-Vorbereitungsteam

### **Wenn die Glocken plötzlich läuten ...**

... dann muss nicht unbedingt etwas passiert sein.

Unser Kirchengemeindeverband hat von einem jungen Mann aus Weimar die Anfrage bekommen, die Glocken in unseren Kirchen dokumentieren und vor allem, deren Geläut aufnehmen zu können. Sein Wunsch ist es Glockensachverständiger zu werden. Dafür möchte er sich gern unsere Kirchenglocken ansehen und eben auch deren Klang hören. Also keine Aufregung, falls es in den nächsten Wochen zu ungewöhnlicher Stunde Läuten wird. Bei Fragen können Sie sich natürlich jederzeit gern an den Gemeindegemeinderat wenden.

Wer noch mehr über den jungen Mann erfahren möchte, kann dies auf seiner Homepage tun: [www.glockenfreund.de](http://www.glockenfreund.de)

Danke für Ihr Verständnis, Ihr Gemeindegemeinderat

## Aktion „7 Wochen Ohne“

„Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. Auch wenn umstritten ist, ob der Dichter und Philosoph Dante Alighieri (1265 – 1321) dies wirklich so schrieb: Die Welt ist voller Schönheit. Doch fällt es angesichts der aktuellen Krisen schwer, das zu sehen.“ (Ralf Meister, Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“).

In dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „**Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit**“. Sie lädt uns alle ein, sieben Wochen - *von Aschermittwoch bis Ostern* - auf etwas zu verzichten und damit in dieser Zeit etwas freizulegen und in Bewegung zu bringen. Denn die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns jeden Tag zu neuen Erfahrungen. Manchmal ist es nur ein kleiner Schritt zur Seite und es zeigt sich auf einmal etwas Anderes, Unerwartetes. Etwas, was uns strahlen lässt. Probieren Sie es doch auch einmal aus.

Ihr Gemeindegemeinderat



### Ehejubiläum

Am 29. November 2022 feierten **Anneliese** und **Egon Grenzer** in Lützeroda ihre **Gnadenhochzeit**. Der Gemeindegemeinderat gratuliert nachträglich zu diesem seltenen Jubiläum und wünscht den Jubilaren alles Gute und Gottes Segen.



### Kinderarbeit in unserem KGV

Die **offene Kinderkirche** findet unter Leitung von **Anett Krehl** wieder jeden Donnerstag 16:00 Uhr in den verschiedenen Orten unseres Gemeindegemeinderates statt. Die Kinder werden per Flyer in die Kirchen unserer Orte eingeladen.

Ab dem 01.03. wird auch **Gabi Träger** mit 15 Stunden in der Woche wieder in der Kinderarbeit unseres KGV tätig sein. Derzeit laufen Absprachen, welche Aufgaben und Projekte sie neben der Kinderkirche zur Bereicherung der Angebote für die Kinder in Angriff nehmen soll.



**EVANGELISCHE  
SINGSCHULE  
JENA**

*„Musik macht das Herz weich. Ganz still und ohne Gewalt macht sie die Tür zur Seele auf.“ (Sophie Scholl)*

## **Singschule für Kinder und Jugendliche aus Jena und Umgebung**

In der evangelischen Singschule Jena erarbeiten die Kinder im Vorbereitungschor (1.-3. Klasse) und im Kinderchor (4.-6. Klasse) sowie Jugendliche im Jugendchor (ab 7. Klasse) kirchliches, weltliches und internationales Repertoire sowie Kanons. Die Kinder erlernen das mehrstimmige Singen. Sie lernen einen gesunden, klangschönen Umgang mit ihrer Singstimme. Einmal im Jahr gibt es ein Musik-Theater-Projekt.

Gemeinsame Mahlzeiten und erlebnisreiche Chorfahrten stärken die Gemeinschaft. Anspruchsvolle Programme und Auftritte werden im Team gemeistert. Jede/r packt mit an - jede/r findet seinen/ihren Platz.

In der Singschularbeit unterstützt die Singschule die künstlerische Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Die Kinder und Jugendlichen bekommen Unterricht in Stimmbildung, Gehörbildung und Notenlesen. Die Mitglieder des Jugendchores erhalten Gesangsunterricht in Kleingruppen.

Die Chorgruppen stehen allen sanges- und spielfreudigen Kindern und Jugendlichen offen, egal, ob sie Kirchenmitglieder sind oder nicht. Die Proben finden für den Vorbereitungschor und den Kinderchor einmal in der Woche statt, für den Jugendchor zweimal in der Woche, wahlweise im Gemeindezentrum August-Bebel-Straße (Jena-Mitte) oder im Martin-Niemöller-Haus (Jena-Lobeda) statt.

Chorleiter ist Fabian Pasewald, Kirchenmusiker in Jena. Er hat Musikpädagogik und Chorleitung in Halle und Weimar studiert. Sein künstlerischer Schwerpunkt liegt auf der Chorarbeit. Er leitet auch den Studierendenchor "Collegium Vocale" der Universität Jena sowie das „Junge Mitteldeutsche Vokalensemble“ und unterrichtet Chorleitung an der Universität Halle (Saale).

Weitere Informationen unter [www.Kirchenkreis-jena.de/singschule](http://www.Kirchenkreis-jena.de/singschule) ; dort finden Sie auch ein Kontaktformular. Zudem können Sie sich bei Interesse auch an den Chorleiter unter [fabian.pasewald@ekmd.de](mailto:fabian.pasewald@ekmd.de) wenden.

## Exkursion in das ehemalige Konzentrationslager Buchenwald

- Geschichte, die betroffen macht – sich ihr stellen, anstatt sie verdrängen. -  
In Ergänzung zu unserem Buchenwald-Abend am 10. November in Nerkewitz lade ich Sie nun herzlich ein zu einer Exkursion in das ehemalige Konzentrationslager Buchenwald. **Wir treffen uns am Freitag, dem 10. März um 14 Uhr an der Information Buchenwald.** Die Führung und kurze Andacht werden ca. 2 Stundendauern.  
Ulrich Huppenbauer, Pfarrer i.R.



### Bestattungen

In Trauergottesdiensten wurden und werden aus unserem Kirchengemeindeverband christlich bestattet:

**Prof. Dr. Johannes Böhm** (97 Jahre) am 13. 1. 2023 in **Nerkewitz**,  
**Günter Kötschau** (86 Jahre) am 20. 1. 2023 in **Lützeroda**,  
**Christel Grenzer**, geb. Gnoth (83 Jahre) am 27. 1. 2023 in **Nerkewitz**,  
**Svitlana Zalevska** (66 Jahre) am 28. 1. 2023 in **Cospeda**  
**Wolfgang Mowitz** (70 Jahre) am 3. 2. 2023 in **Hainichen**.

**Redaktionsschluss für den Gemeindebrief April / Mai / Juni 2023**  
**15.03.2023**

**PFARRAMT: Altengönna:** Nr. 12, 07778 Lehesten-Altengönna,  
Fax 036425/20176, E-Mail: [kgv-vierzehnheiligen@kirchenkreis-jena.de](mailto:kgv-vierzehnheiligen@kirchenkreis-jena.de)

#### Pastorin Babet Lehmann

Tel. privat: 03641 443520 (mit AB)  
Tel. dienstlich: 0151 17101493 (mit AB)  
E-Mail dienstlich: [Babet.Lehmann@med.uni-jena.de](mailto:Babet.Lehmann@med.uni-jena.de)

#### Gemeindebüro Altengönna (Gemeindesekretärin Bettina Pfeifer)

Mobil: 0160/81 30 82 5  
E-Mail: [kgv-vierzehnheiligen@kirchenkreis-jena.de](mailto:kgv-vierzehnheiligen@kirchenkreis-jena.de)  
Sprechstunde: Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr

#### Kontoverbindung:

Der Kirchengemeindeverband Vierzehnheiligen nutzt das Konto der KG Altengönna  
EKK Eisenach, IBAN: DE62 5206 0410 0008 0073 06; BIC: GENODEF1EK1  
*Bitte bei jeder Überweisung auf die Konten der Kirchengemeinden den Spendenzweck angeben und vermerken, wenn eine Spendenquittung gewünscht wird.*  
**Gestaltung und Layout: Bettina Pfeifer**

